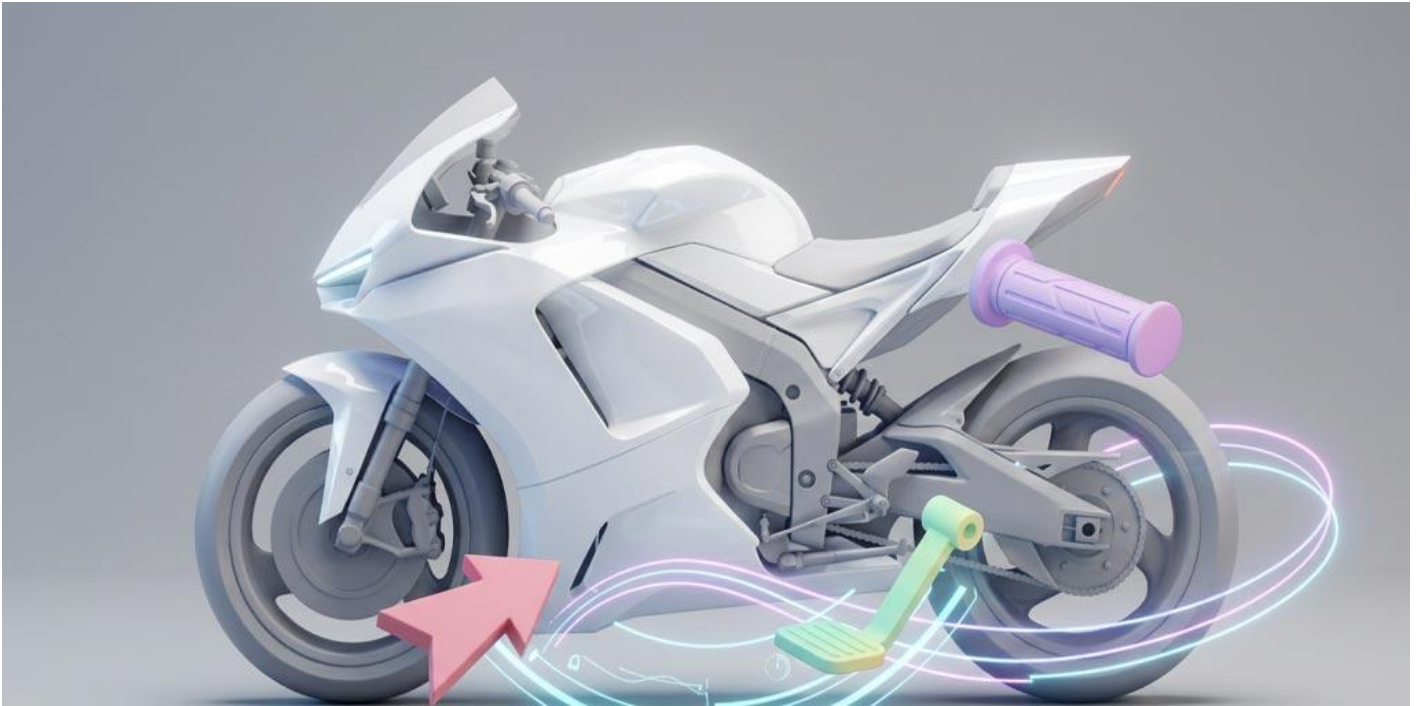


☐ ➤ Anfahren



Anfahren mit dem Motorrad

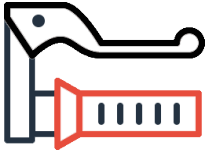
Das kontrollierte Anfahren ist das Fundament jeder sicheren Fahrt. Auf dem Motorrad steuerst du die Kraftübertragung komplett manuell über deine linke Hand. Die Kupplung trennt und verbindet dabei den Motor mit dem Getriebe. Das Ziel ist immer ein absolut ruckfreier, stabiler und souveräner Start ohne Hektik und ohne Wackeln.

Training Anfahren:

Gehe diese Schritte vor dem Anfahren gedanklich durch, um den Bewegungsablauf perfekt zu verinnerlichen:

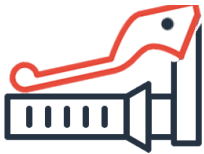
1. Anfahrgas ca. 1500 U/min:

Drehe den Gasgriff mit der rechten Hand ganz leicht und feinfühlig nach hinten, bis die Nadel im Drehzahlmesser konstant bei etwa 1500 Umdrehungen pro Minute (U/min) steht. Ein leises, gleichmäßiges Surren des Motors reicht völlig aus.



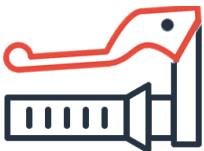
2. Schleifpunkt ertasten:

Öffne die linke Hand langsam und millimeterweise, bis du spürst, dass die Kupplung greift. Das Motorrad will sich in Bewegung setzen und beginnt sanft vorwärts zu rollen.



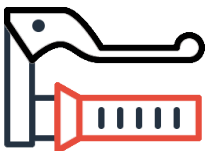
3. Kupplung halten (ca. 3 Sekunden):

Das ist der wichtigste Moment! Lass die Kupplung jetzt nicht weiter los. Fixiere deine Finger für etwa **3 Sekunden** exakt in dieser Schleifpunkt-Position. Das gibt der Maschine die nötige Zeit, um stabil Fahrt aufzunehmen und die Balance zu sichern.



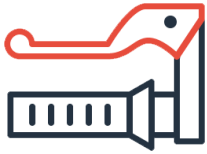
4. Gas dosieren:

Während das Bike rollt und du die Kupplung hältst, erhöhst du mit der rechten Hand fließend und dosiert das Gas, um den Vortrieb gleichmäßig aufzubauen.



5. Kupplung vollständig lösen:

Erst wenn das Motorrad stabil und mit ausreichend Eigengeschwindigkeit fährt, öffnest du die linke Hand komplett und nimmst die Finger ganz vom Kupplungshebel weg.



Häufige Fehler beim Motorrad-Start (und wie du sie vermeidest)

- **Die Maschine würgt ab:**
Du hast den Kupplungshebel zu schnell losgelassen oder deiner rechten Hand hat der Mut für das nötige Anfahrgas (Step 1) gefehlt.
- **Das Bike macht einen Satz nach vorne:**
Ein hektischer, ungeduldiger Kupplungsfinger ohne die überlebenswichtige Haltephase am Schleifpunkt (Step 3) sorgt für unkontrollierte Rucke. Das bringt dich sofort aus dem Gleichgewicht und führt im schlimmsten Fall zum Umkippen.
- **Der Motor jault laut auf:**
Du gibst brutal viel Gas, hältst die Kupplung aber viel zu lange gezogen. Das sorgt für unnötigen Lärm, extreme Hitzeentwicklung an den Kupplungsscheiben und schaut extrem unprofessionell aus.

“ □ Fazit:

Souveränes Anfahren auf zwei Rädern ist eine reine Frage der Koordination: Rechts stabil Anfahrgas anlegen → Links den Schleifpunkt ertasten → Die Finger für 3 Sekunden einfrieren und das Bike rollen lassen → Sanft Gas nachdosieren und die Kupplung ganz freigeben. Halte den Oberkörper dabei entspannt und die Knie fest am Tank – so gelingt dir jeder Start absolut ruckfrei und stabil!